

Informationsdienst der Plattform EduCare

Von: Informationsdienst der Plattform EduCare [informationsdienst@plattform-educare.org]
Gesendet: Mittwoch, 26. Jänner 2011 19:37
An: franz.voves@stmk.gv.at; hermann.schuetzenhoefer@stmk.gv.at; siegfried.schrittwieser@stmk.gv.at; elisabeth.grossmann@stmk.gv.at; bettina.vollath@stmk.gv.at; manfred.wegscheider@stmk.gv.at; ltk-spoel@stmk.gv.at; ltk-oevp@stmk.gv.at; ltk-fpoe@stmk.gv.at; ltk-gruene@stmk.gv.at; ltk-koep@stmk.gv.at
Cc: redaktion@kleinezeitung.at; steirer@kronenzeitung.at; redaktion.graz@derstandard.at; klaus.hoefler@diepresse.com; steiermark@kurier.at; m.link@oe24.at; martin.behr@aon.at; andreas.kolb@wirtschaftsblatt.at; radio-st.cvd@orf.at; info@antenne.at; martin.cvetko@kronehit.at; steiermark-heute@orf.at
Betreff: Wieder wird am falschen Platz gespart: Steiermark will Gratis-Kindergarten rückgängig machen!
Wichtigkeit: Hoch
Anlagen: image002.jpg

Und wieder soll der "Sparstift" angesetzt werden - bei der Bildung der Kinder. Konnten bisher die Drei- bis Sechsjährigen in der Steiermark den Kindergarten gratis besuchen, droht diesem aufgrund des Sparkurses des Landesregierung nun das Aus.

Landesrätin Mag.^a Grossmann: „Gut für die Steirerinnen und Steirer: der Gratiskindergarten für alle 3-6jährigen Kinder! **Der Gratiskindergarten ist das Herzstück der steirischen Familien- und Bildungspolitik!** Mit dem einstimmigen Beschluss im Sonderlandtag am 02. September 2008 ist der Gratiskindergarten in der Steiermark eingeführt worden.“

„Ich freue mich als Familien- und Bildungslandesrätin, dass die Steiermark seit der Einführung des Gratiskindergartens die Nummer eins in Österreich in Sachen Kinderbetreuung und elementarer Bildung ist“, sagt Elisabeth Grossmann. „Auf diesem Wege möchte ich mich auch nochmals ganz herzlich bei meiner Vorgängerin **Bettina Vollath** bedanken, die als Erfinderin des Gratiskindergartens einen wichtigen Meilenstein für die steirischen Familien geschaffen hat.

„Durch den Gratiskindergarten schafft die Steiermark größtmögliche Chancengleichheit im Zugang zu elementarer Bildung für alle steirischen Kinder“, freut sich Landesrätin **Grossmann**.

Nachzulesen auf der Homepage des Landes Steiermark, Bildung, Familie und Jugend (<http://www.menschen.steiermark.at/cms/ziel/34234663/DE/> bzw. <http://www.menschen.steiermark.at/cms/ziel/42833674/DE/>).

„Kaum konnten sich die Eltern in der Steiermark über den Gratis-Kindergarten für alle Drei- bis Sechsjährigen freuen, droht diesem aufgrund des Sparkurses der Landesregierung schon wieder das Aus. Denn in der Steiermark gibt es für ausnahmslos alle Ressorts die Vorgabe, 25 Prozent zu sparen. Bis März müssen die Vorschläge der einzelnen Landesräte für Kürzungen auf dem Tisch der Finanzlandesrätin Bettina Vollath (SPÖ) liegen.“ – so die Meldung in der Tageszeitung „Der Standard“ (<http://derstandard.at/1295570554381/Steiermark-Zittern-um-Gratis-Kindergarten>).

Wir sind der Meinung, dass Einsparungen im Kindergartenbereich sowohl einen bildungs- als auch einen sozialpolitischen Kahlschlag darstellen und deshalb alles daran gesetzt werden muss, diesen Schritt zurück doch noch zu verhindern. Unser Ziel muss eine gerechtere Gesellschaft mit Chancengleichheit für alle Kinder sein!

Wir appellieren an die Öffentlichkeit, Eltern und PädagogInnen, hier gegensteuernd tätig zu werden!

Hier finden Sie die E-Mail-Adressen der steirischen PolitikerInnen:

Landeshauptmann Mag. Franz Voves: franz.voves@stmk.gv.at

Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer:

hermann.schuetzenhoefer@stmk.gv.at

Landeshauptmann-Stellvertreter Siegfried Schrittwieser: siegfried.schrittwieser@stmk.gv.at

Landesrätin Mag.^a Elisabeth Grossmann (Kindergarten): elisabeth.grossmann@stmk.gv.at

Landesrätin Dr.ⁱⁿ Bettina Vollath (Finanzen): bettina.vollath@stmk.gv.at

Landtagspräsident Manfred Wegscheider: manfred.wegscheider@stmk.gv.at

Klubobmann der SPÖ LTAvg. Walter Kröpfl: ltk-spoe@stmk.gv.at

Klubobmann der ÖVP LTAvg. Mag. Christopher Drexler: ltk-oevp@stmk.gv.at

Klubobmann der FPÖ LTAvg. Mag. Dr. Georg Mayer: ltk-fpoe@stmk.gv.at

Klubobfrau der GRÜNEN LTAvg. Ingrid Lechner-Sonnek: ltk-gruene@stmk.gv.at

Klubobfrau der KPÖ LTAvg. Claudia Klimt-Weithaler: ltk-kpoe@stmk.gv.at

Mit der Einführung des Gratiskindergarten zeigte die steirische Landesregierung, dass Chancengerechtigkeit nicht nur bei Sonntagsreden verkündet wird.

Sie zeigte, dass ihr bewusst ist, dass jeder Euro, der in Frühe Bildung investiert wird, unsere Zukunft sichert und den Wirtschaftsstandort erhält.

Der Kindergarten muss von Anfang an beitragsfrei und mindestens 2 Jahre verpflichtend sein! Nur dann haben auch Kinder aus sozial benachteiligten Familien eine Chance auf einen guten Start in die Schule und damit auf weitere Bildungs- und Ausbildungschancen.

Wir appellieren an Herrn Landeshauptmann Mag. Franz **Voves** (SP), Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann **Schützenhöfer** (VP), Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Siegfried **Schrittwieser** (SP) und die zuständige Landesrätin, Frau Mag.^a Elisabeth **Grossmann** (SP), wir appellieren an den steiermärkischen **Landtag** sich der sozialen Verantwortung zu stellen, und nicht bei den Ärmsten der Armen, die sich nicht wehren können, zu sparen zu beginnen!

Bildung beginnt im Kindergarten!

Pisa hat es uns wieder bewiesen: Österreich ist ein Land, in dem Bildungschancen vererbt werden: unser Bildungssystem behandelt Kinder aus sozial schwachen Milieus außerordentlich ungerecht.

Es sind nicht die Kinder schuld, wenn sie am Ende ihrer Pflichtschulzeit nicht lesen können. Es ist die Politik, die zu wenig unternimmt um das System gerechter und effizienter zu machen.

Unser Ziel muss sein, Bildungschancen für alle herzustellen. Erster und wichtigster Ansatzpunkt für ein gerechteres System ist die Elementarbildung!

Niemand kommt auf die Idee, bei der Pflichtschule Beiträge von den Eltern zu verlangen. Studiengebühren werden von der SPÖ nach wie vor vehement abgelehnt. Bei den Gebühren für den Kindergarten haben die PolitikerInnen – auch die Sozialdemokratischen! – offensichtlich wenig Hemmungen.

Kinderbewahranstalt und nicht Kindergarten?

Die PolitikerInnen vertrauen ihrer klischeehaften Meinung und der noch immer weit verbreiteten Stimmung im „Wahlervolk“, dass Kinder im Vorschulalter am besten bei der Mutter aufgehoben sind.

Da kann man gut die Stellung vertreten, dass 1 Jahr verpflichtend und beitragesfrei im Kindergarten genug ist.

Da ist es nicht notwendig, sich mit gesellschaftspolitischen Änderungen in der Bevölkerungs- und Familienstruktur herumplagen.

Da braucht man sich nicht an den vielen Studien orientieren, die nachweisen, dass z.B. erfolgversprechende Sprachförderung im Alter von 2 bis 4 Jahren stattfinden muss.

**Jede Investition in die frühe Bildung ist eine Investition in unsere Zukunft!
Ein kostenpflichtiger Kindergarten ist kontraproduktiv!**

Aussender



Plattform EduCare

Postadresse:

Krausegasse 7a/10
1110 Wien
ÖSTERREICH

Telefon: +43 (664) 73592265

Faxnummer: +43 (1) 7485469

E-Mail: Pressedienst@Plattform-EduCare.org

-

Kontaktdaten



Mag.^a Dr.ⁱⁿ Heidemarie Lex-Nalis

Funktion: Mitglied des **Steuerteams**

Adresse: Krausegasse 7a/10, 1110 Wien

Telefon: +43 (664) 4634580

Fax: +43 (1) 7485469

E-Mail: Heide.Lex-Nalis@Plattform-EduCare.org

Internet: <http://www.plattform-educare.org/mitgliederdetails2.htm#Lex-Nalis>

Portrait der Plattform

Die Plattform EduCare versteht sich als [Arbeitsgemeinschaft](#) von Pädagoginnen und Pädagogen, Trägerorganisationen, Interessensgemeinschaften sowie von Eltern und engagierten Einzelpersonen aus dem elementaren und außerschulischen Bildungsbereich

Hinter der Plattform EduCare steht keine staatliche, kirchliche, politische oder private Organisation. Sie wird getragen vom gemeinnützigen [Verein zur Förderung der Elementarpädagogik](#). Die Koordination des Netzwerkes der Plattform EduCare wird vom [Steuerteam](#) wahrgenommen.

-